

DIE GESCHICHTE VOM TUCH

Von Ursula Hochuli Freund

Weisst Du – *sagt die Grossmutter zum Enkelkind* – weisst Du, am Anfang des Lebens ist es so: Da steht für jedes kleine Kind irgendwo ein Korb bereit mit vielen verschiedenen Fadenknäueln, dicken und dünnen, aus unterschiedlichen Materialien, in verschiedensten Farben. Der Korb ist vielleicht etwas unterschiedlich gefüllt, je nach dem, in welche Situation hinein ein Mensch geboren wird – aber ein Korb steht bereit, das ist sicher. Und jede Farbe hat ihre eigene Bedeutung: Die grünen Fäden stehen für das, was Du einmal schaffen wirst: mit der Geschicklichkeit deiner Hände, mit der Schöpferkraft deines Denkens. Alle rot Getönten stehen für die Beziehungen, die Freundschaften, die Lieben. Die Silbernen für das, woran Du Dich orientierst im Leben. Die die blauen Fäden stehen für die Aufgaben, die Du übernimmst in dieser Welt (– oder vielleicht sind das bei Dir auch die gelben, wer weiss).

Und auch wenn die Körbe mit den Knäueln am Anfang ganz ähnlich sind, so ist doch das TUCH, das jeder Mensch im Verlaufe seines Lebens aus diesen Fäden webt, ganz einzigartig, unverwechselbar.

Und ich bin sicher - sagt die Grossmutter wahrscheinlich lächelnd zum Enkelkind - Dein Tuch wird ein ganz besonders schön werden. Und fährt dann fort:

Manchmal haben Menschen unterwegs Schwierigkeiten mit ihrem Tuch, sie stocken, wissen nicht, wie sie weiter machen sollen... Und so einzigartig wie jedes Tuch ist, so unterschiedlich sind auch die Schwierigkeiten, die Menschen haben beim Verknüpfen und Weben: Manche haben Probleme bei der Auswahl der Farben. Manche haben „es Gnosch im Fadechörbli“. Bei anderen zerknuten sich die Fäden unterwegs. Es gibt Löcher im Gewebe, Muster, die abrupt abbrechen...

Aber sei unbesorgt, mein Kind: Es gibt immer auch Menschen, die Rat geben und helfen können ein Durcheinander zu entwirren, Löcher zu stopfen – und dann wird das schon wieder, *glaub mir. Und sie schliesst ihre Geschichte so ab:*

Manche Menschen – ja, viele – fragen sich unterwegs ab und an, wozu dieses Tuch denn gut sein soll. Und das ist vielleicht die wichtigste Frage...